

INTERNET ARCHIVE  
Wayback Machine

http://juna-fischer.de/blog/2015/01/02/geschichtenerzaehler-10-und-11-sarah-und-11

1 captures  
5 Jan 15 - 5 Jan 15

go

DEC JAN FEB  
5  
2014 2015 2016

Close  
Help

# juna-fischer.de

Autorin & Buchloggerin | Willkommen auf meinem Blog!



juna-fischer.de

Startseite Über mich Meine Geschichten Andere Geschichten Impressum

## [Geschichtenerzähler #10 und #11] Sarah und Rahel, die Gesichter hinter Clue Writing

👤 Juna 🕒 2. Januar 2015 📁 Geschichtenerzähler 💬 Keine Kommentare

„Schreiben mit Schlüsselwörtern“, so könnte man Clue Writing übersetzen. Mit dieser Methode helfen Sarah und Rahel schreibblockierten Autoren und solchen die es sein wollen dabei, ihren Schreibfluss wieder in Gang zu setzen. In dieser Woche habe ich die beiden als „Geschichtenerzähler“ zu Gast und schaue mal, was eigentlich hinter der Idee mit den Schlüsselwörtern steckt. Übrigens, Clue Writing gibt's einmal als [Blog](#) und auch als [Podcast](#).

**Rahel & Sarah von Clue Writing (v.l.n.r.)**

**Liebe Sarah,  
liebe Rahel,**

**erst einmal ein großes Dankeschön für eure Zeit! Wie habt ihr zwei euch denn kennengelernt?**

**Sarah:** Wir möchten uns natürlich auch bei dir bedanken, dass du uns vorstellen willst! Und nun zu deiner Frage: Das war damals, vor langer Zeit... Ehrlich gesagt ist das tatsächlich schon länger her. Wir haben uns über eine gemeinsame Bekannte im Zug kennengelernt, mit dem wir zu unseren jeweiligen Schulen pendelten. Ich habe Rahel angeboten, ihren PC zu reparieren, als sie ein Problem damit hatte und wir haben beide rasch herausgefunden, dass uns vor allem die Freude daran, übermäßig viel zu quatschen, verbindet.

**Rahel:** Das tut sie im Übrigen heute noch, meinen PC reparieren, meine ich. Obwohl ich ihr natürlich dreist einige Tricks und Kniffe abgeschaut habe. Übermäßig viel quatschen würde sie sicher auch noch immer, wenn ich sie

Ich lese gerade



"Vor meiner Ewigkeit"  
von Alessandra Reß

### Kategorien

- Aktionen und mehr (6)
- Fotostrecken (1)
- Gedankenketzen (13)
- Geschichtenerzähler (13)
- Gewinnspiele (2)
- Messen, Events & Co. (2)
- Monatsrückblick (3)
- Neuzugänge (1)
- Rezensionen (23)
- Schreibtipps (10)
- Update (27)

### Letzte Beiträge

[Geschichtenerzähler #10 und #11] Sarah und Rahel, die Gesichter hinter Clue Writing  
Hallo 2015!  
Ein eBook-Reader ist eingezogen

**erstes Projekt?**

**Sarah:** Ich habe zwar als Kind und in meiner frühen Jugend das eine oder andere geschrieben, dann jedoch lange nicht mehr wirklich. In meiner späteren Jugend habe ich dann einen SciFi-Roman geschrieben, mit dem ich aber bald darauf nicht mehr so glücklich war, sodass er unveröffentlicht blieb. Clue Writing, das es seit Sommer 2012 gibt, ist jedoch unser erstes größeres gemeinsames Projekt.

**Rahel:** Ich habe in meiner Jugend eine Weile geschrieben und war ein bis zwei Jahre völlig besessen davon, alles was so in meinem Hirn rumzündete, festzuhalten. Aber lange blieb ich nicht dabei und habe erst mit Clue Writing so richtig zum Schreiben gefunden.

**Wie seid ihr auf die Idee für Clue Writing gekommen?**

**Sarah:** Es war eine lange, dunkle Nacht, in der wir von der grandiosen Idee heimgesucht wurden... Nein, ganz ohne Pathos und Dramatik: Uns war es langweilig und wir haben uns gefragt, was wir tun könnten. Rahel kam auf die Idee, dass wir beide, wie in einer Schreibwerkstatt, eine Story mit vorgegeben Stichworten schreiben könnten, um zu sehen, was dabei herauskommt. Danach kam ich auf die Idee, dass wir solche Stories gut in einem Blog veröffentlichen könnten. Leicht zu begeistern, wie wir nun mal sind, haben wir uns gleich daran gemacht, diesen Blog zu planen. Die beiden Stories gibt es immer noch, sie sind jetzt unsere ersten beiden Clue Writing Geschichten.

**Rahel:** Manchmal frage ich mich, wie viele grandiose und fürchterliche Dinge schon geschehen sind, weil zwei Idioten sich gelangweilt haben. Das mit der Langeweile ist ein wenig so wie das mit der Neugier. Manchmal drückt man unüberlegt auf den roten Knopf und manchmal erforscht man das Universum. Ich hoffe jetzt einfach mal, dass wir mit Clue Writing nicht die Welt vernichten, sondern sie ein wenig unterhalten können.

[Clue Writing - Geschichten nach Schlüsselwörtern schreiben](#)**Welche Aufgaben übernehmt ihr „hinter den Kulissen“ eures Blogs?**

**Sarah:** Nebst den Schreiben der Stories machen wir jeweils ein gegenseitiges Lektorat. Viele anderen Dinge teilen wir uns und wechseln uns darin ab, zum Beispiel ist immer eine von uns für einen aktuellen Gastautoren zuständig oder schreibt die Interviewfragen für den CW-Tipp. Dann gibt es noch unsere Spezialgebiete, so ist Rahel schuld an unseren genialen Grafiken und ich bastle an der Technik herum.

**Rahel:** Impressum, liebe Leute, Impressum ;)

**Ihr bekommt regelmäßig Geschichten von euren Lesern zugesendet – Was war die lustigste Geschichte, die ihr im Rahmen eures Projekts zu**

So viele Geschichten!

**Das gibt's bei Twitter****Tweets** von [@JunaFischer](#)

Juna Fischer hat retweetet

**Schwaetzchen**  
[@Schwaetzchen](#)

"Was bedeutet schon Geld?  
Ein Mensch ist erfolgreich, wenn er zwischen Aufstehen und Schlafengehen das tut, was ihm gefällt."

Bob Dylan

20 Apr

**Juna Fischer**  
[@JunaFischer](#)[Einbetten](#) [Auf Twitter anzeigen](#)

INTERNET ARCHIVE  
**Wayback Machine**

1 captures  
5 Jan 15 - 5 Jan 15

go

DEC JAN FEB Close  
5  
2014 2015 2016 Help

jedoch „Das Pony im Weltraum“ von einer Autorin, die gerne anonym bleiben möchte.

**Sarah:** Was Rahel dazu sagt, kann ich in der Form nur unterschreiben.

### **Welche Pläne habt ihr mit eurem Blog noch – ist die Welteroberung schon in greifbarer Nähe?**

**Rahel:** Aber, aber, liebe Leser, die Weltherrschaft gehört uns doch schon längst – Nur soll das niemand wissen. Aber ja, Pläne haben wir so einige für Clue Writing. In den nächsten Monaten könnt ihr uns dabei beobachten, und womöglich auch auslachen, wie wir unserem Podcast Schritt für Schritt Leben einhauchen. Dort werden all unsere Kurzgeschichten in einzelnen Episoden veröffentlicht, somit hat dann auch der Lesefaulste unter euch keine Ausrede mehr, sich den Tag nicht mit unseren Kurzgeschichten zu verschönern.

Und natürlich wollen wir unsere kleine aber feine Plattform weiter mit Gastautoren teilen und einmal pro Monat werden wir Autoren und Projekte vorstellen, die wir für unsere Weltmachtpläne brauchen, äh, pardon, die wir unterstützen wollen.

**Sarah:** Ja, viel bleibt mir da nicht zu sagen, außer, dass wir natürlich genauso wachsen wollen wie es unser Ego sowieso tut – also seid gewarnt, denn eines Tages wird unser kleines Geheimnis mit der Weltherrschaft bekannt werden. Und natürlich könnt ihr auch auf unseren Seiten bei den gängigen sozialen Netzwerken unserem Tagesgeschehen folgen, so haben wir beispielsweise gerade damit begonnen, dort zweimal pro Woche Stories vorzustellen, die wir vor zwei Jahren publiziert haben und teilen immer wieder schön bunte E-Cards.

### **Was macht ihr, wenn ihr gerade mal nicht mit Clue Writing beschäftigt seid?**

**Rahel:** Kaffee trinken und die Notwendigkeit zu schlafen ignorieren. Neben den üblichen Pflichten, die man als Erwachsener leider/zum Glück nicht einfach ausschalten kann, verbringe ich viel Zeit mit meinem Skizzenblock oder Wacom-Tablet und bemühe mich, mein zeichnerisches Können zu verbessern. Währenddessen höre ich oft Podcasts und Hörbücher oder schaue mir Dokumentationen und meine Lieblingsserien an, in denen nicht selten blaue Boxen rumfliegen. Dazu kommt zurzeit weniger Sport als mir lieb wäre, zumindest so lange, bis ich meinen Arzt davon überzeugt habe, dass ich allein durch Sturheit genesen kann.

Oft spiele ich auch den Synchronsprecher für den Herrn Doktor Hund (der Text beschränkt sich meist auf: „Ich will was essen!“) oder ärgere meine Freunde mit Klugscheißereien, meinem kläglichen Scheitern in Videospiele und meinem kleinen Freund, der Ukulele. Und natürlich sind und bleiben

Melde dich jetzt für meine  
Briefbox an und erhalte jeden  
Monat alle Infos, Neuigkeiten,  
Ankündigungen und Buchtipps  
von meinem Blog - gebündelt  
und bequem per E-Mail.

Vorname

Nachname

E-Mail-Adresse

anmelden

INTERNET ARCHIVE  
Wayback Machine

1 captures  
5 Jan 15 - 5 Jan 15

go

DEC JAN FEB Close  
◀ 5 ▶  
2014 2015 2016 Help

virtueller Natur, je nachdem, ob ich gerade in einem Zug sitzen will oder doch lieber vor meinem heißgeliebten Desktop-PC. Und damit kommen wir quasi nahtlos zu meinen Beschäftigungen, zu denen Bahnfahren gehört, sei es nun um von einer Uni zur anderen zu gelangen oder um schnell in die Berge zu fahren und Rahel zu ärgern. Dass ich gerne mit allem herumspiele, das einen Prozessor hat, wird wohl nach meinen vorherigen Antworten auch den meisten von Euch klar geworden sein. Und so verbringe ich auch einen großen Teil meiner Freizeit vor Bildschirmen, sei es nun am PC oder der PlayStation. Dazu kommt, dass ich auch an einem anderen Projekt schreibe, gerne lese und, man glaube es kaum, auch noch fernsehe. Und auch, wenn ich Meilen von Rahels Sportlichkeit entfernt bin, so kommen doch wenigstens noch Spaziergänge durch das abendliche Zürich und etwas Yoga zu meinem Programm hinzu. Was ich hier vielleicht nur der Vollständigkeit halber noch erwähnen sollte, ist, dass ich auch zur Uni gehe, also durchaus ein normaler Mensch sein kann...

#### **Und zum Schluss: Wie sieht euer perfekter Tag aus?**

**Rahel:** Ich wache auf und finde im Schrank eine Raum- und Zeitmaschine, ziehe mich an und hole den Doktor Hund, der urplötzlich gehorcht. Danach reise ich zuerst in die Vergangenheit, gehe wandern und sehe zu, wie sich Mount Roraima im Zeitraffer bildet. Später besuche ich Douglas Adams zum Tee und Gebäck, bevor ich weiterreise und im Jahr 2424 zum Konzert unter dem Himmel Hyperions gehe. Das Beste daran ist, dass dieser Tag nie zu Ende gehen muss, weil ich ihn dank meiner Zeitmaschine immer wieder erleben und neu erfinden kann.

Aber mal ernsthaft: Mein perfekter Tag kann ein ganz gewöhnlicher sein. Denn jeder Tag, und davon bin ich trotz all meinem Zynismus überzeugt, trägt das Potential, dich zu faszinieren und dir für einen Augenblick ein wenig Glück zu geben.

**Sarah:** Ich muss mich jetzt etwas bei Rahel beschweren, weil ich auch eine Raum- und Zeitmaschine eingeführt hätte (nein, ehrlich!). Doch solche kleinen Kalamitäten kann man damit abtun, dass man statt seine Originalität in Frage zu stellen, ein leichter machbares Szenario wählt. Ein perfekter Tag ist für mich jeder Tag, an dem ich es schaffe, alles unterzubringen, wonach mir gerade der Sinn steht und am Ende noch alles erledigt habe, was zu machen war. Und es ist nicht zuletzt ein Tag, an dem ich etwas gelernt habe, das über die Erkenntnis hinausgeht, dass man sich keine schweren Gegenstände auf die Füße fallen lassen sollte.

Liebe Sarah, liebe Rahel, vielen Dank für das Interview! Wer ständig auf dem Laufenden gehalten werden möchte, kann den beiden bei [Facebook](#), [Twitter](#) und auf [Google+](#) folgen. In der nächsten Woche habe ich Yoho zu

INTERNET ARCHIVE  
**WayBackMachine**

1 captures  
5 Jan 15 - 5 Jan 15

go

DEC JAN FEB Close  
◀ 5 ▶  
2014 2015 2016 Help

← Hallo 2015!

# Teile deine Gedanken!

Deine E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht. Die mit \* markierten Felder sind Pflichtfelder.

Name \*

E-Mail \*

Website

Kommentar

abschicken